



## Pressemitteilung

---

Dienstag, 26. September 2023

---

### **Stadt Norderstedt verschenkt 2024 erneut Bäume und Stauden: Bewerbungen vom 2. Oktober bis 5. November 2023 möglich**

Norderstedt. Die Stadt Norderstedt verschenkt im Frühjahr 2024 erneut Bäume und Stauden an ihre Bürger\*innen. Mit der Schenkung soll der Bestand an wertvollen Bäumen und insektenfreundlichen Blühflächen im Stadtgebiet erhöht werden. Die Staudenpakete bieten die Möglichkeit einer ökologischen Aufwertung von Garten oder Balkon auch bei geringem Platzangebot.

Wer einen Baum oder aber ein Staudenpaket aus der Baum- und Staudenschenkungs-Aktion 2024 erhalten möchte, muss sich vorab beim Amt für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr der Stadt Norderstedt bewerben. Bewerbungen können ab Montag, 2. Oktober, bis Sonntag, 5. November 2023, eingereicht werden. Teilnahmeberechtigt sind alle Einwohner\*innen der Stadt Norderstedt, die entweder auf ihrem eigenen Grundstück oder auf dem Grundstück des Vermietenden (mit deren/dessen schriftlicher Zustimmung) in Norderstedt einen Baum oder ein Staudenpaket pflanzen, sowie dauerhaft pflegen und erhalten möchten. Berücksichtigt werden die Bewerbungen in der Reihenfolge ihres Eingangs, so lange bis die verfügbaren Haushaltsmittel ausgeschöpft sind.

Zur Auswahl stehen verschiedene Arten heimischer, ökologisch wertvoller, klein- bis mittelkroniger Laubbäume und hochstämmige Obstbäume beliebter regionaler Apfel- und Birnensorten. Es werden zudem auch Kirschen, Zwetschgen, Mirabellen und Quitten verschenkt. Die Bäume haben einen Stammumfang von zehn bis zwölf Zentimetern und werden mit Ballen oder im Container (zirka 40 bis 60 Kilogramm und etwa drei bis vier Meter je Baum) zur Abholung bereitgestellt.

Die Stauden werden als Paket bestehend jeweils aus zwölf einzelnen Staudenpflanzen (fünf verschiedene Arten) für eine Fläche von etwa zwei Quadratmeter verschenkt. Zur Auswahl stehen zwei verschiedene Staudenpakete, eines für einen sonnigen Standort und eines für einen halbschattigen bis schattigen Standort.

Als Ausgabetermin für die Bäume und Stauden ist ein Wochenende Ende März 2024 vorgesehen. Durch diesen Ausgabetermin im zeitigen Frühjahr ist ein besseres Anwachsen der Pflanzen, insbesondere bei trockener Witterung, gewährleistet.

Auf der Internetseite der Stadt ([www.norderstedt.de](http://www.norderstedt.de)) sind unter der Stichwortsuche nach „Baumschenkungen“ oder „Staudenschenkungen“ weitere Informationen aufgeführt.



Alle Bewerber\*innen müssen bei Ihrer Bewerbung unbedingt die folgenden Daten mit angeben:

- Ihren vollständigen Namen
- Ihre Anschrift
- eine Telefonnummer unter der Sie erreichbar sind
- die Baumart oder das Staudenpaket, das gewünscht ist  
(eine entsprechende Liste ist auf der Homepage der Stadt Norderstedt zu finden).

Alle Bewerber\*innen werden gebeten, nur einen Wunsch anzugeben.

Die Bewerbungen für einen Baum oder ein Staudenpaket je Haushalt /Grundstück können schriftlich (vom 2. Oktober bis 5. November) eingereicht werden, vorzugsweise per E-Mail an [gruenplanung@norderstedt.de](mailto:gruenplanung@norderstedt.de) oder schriftlich an: Stadt Norderstedt, Amt für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr, „Baumschenkung“, Rathausallee 50, 22846 Norderstedt.

Die Stadt weist darauf hin, dass zur Abholung der Bäume ein geeignetes Fahrzeug beziehungsweise ein Anhänger, ein geeignetes Lastenrad oder ähnliches erforderlich ist. Für die Stauden ist eine Transportmöglichkeit für zwei Einheiten à etwa fünf Kilogramm Gewicht und einer Fläche von 30x40 Zentimetern Größe vorzusehen. Eine Abgabe ist auch gegen Vorlage einer Vollmacht möglich.

Hinweis: Wer sich um einen Baum oder ein Staudenpaket bewirbt, erteilt damit seine/ihre Einwilligung zur Speicherung personenbezogener Daten, um die Voraussetzungen für die Zuteilung eines Baumes oder Staudenpakets durch die Stadt Norderstedt zu prüfen. Die Einwilligungserklärung kann nach Abwicklung der Schenkung mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Die erhobenen personenbezogenen Daten, werden gemäß DSGVO und dem Schleswig-Holsteinischen Landesdatenschutzgesetz (LDSG) ausschließlich zur Bearbeitung des Baum- oder Staudenwunsches im Zusammenhang mit der Baum- und Staudenschenkungsaktion erhoben. Die Daten werden, abgesehen von den Vorgangsakten des Amtes, in einer Datei für längstens fünf Jahre gespeichert. Die Vorgangsakten werden gemäß Aktenordnung der Stadt Norderstedt verwahrt.

Die Stadtverwaltung weist ausdrücklich darauf hin, dass alle Bäume aus der städtischen Schenkungsaktion nicht als Ersatz- bzw. Ausgleichsbäume eingesetzt werden können.